



Erneuerbare Energiegemeinschaften

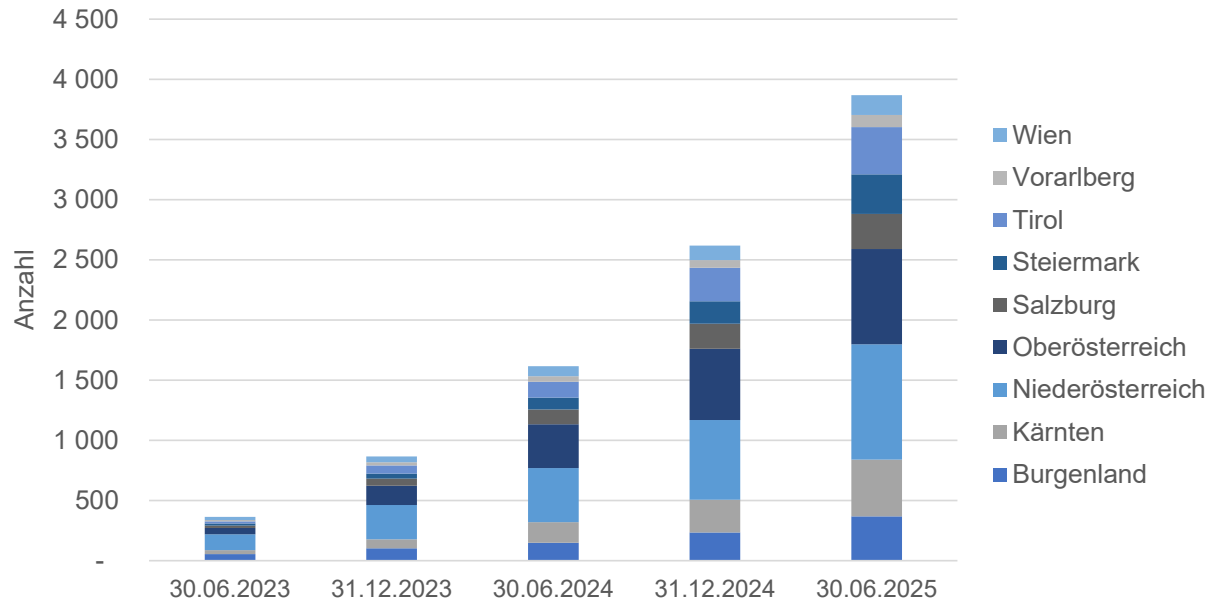
Eine empirische Erhebung zum ‚Status Quo‘ in Österreich

Gerald Feichtinger, Sarah Peinhaupt, Gerald Kalny, Wolfgang Posch

Graz, 11. Februar 2026



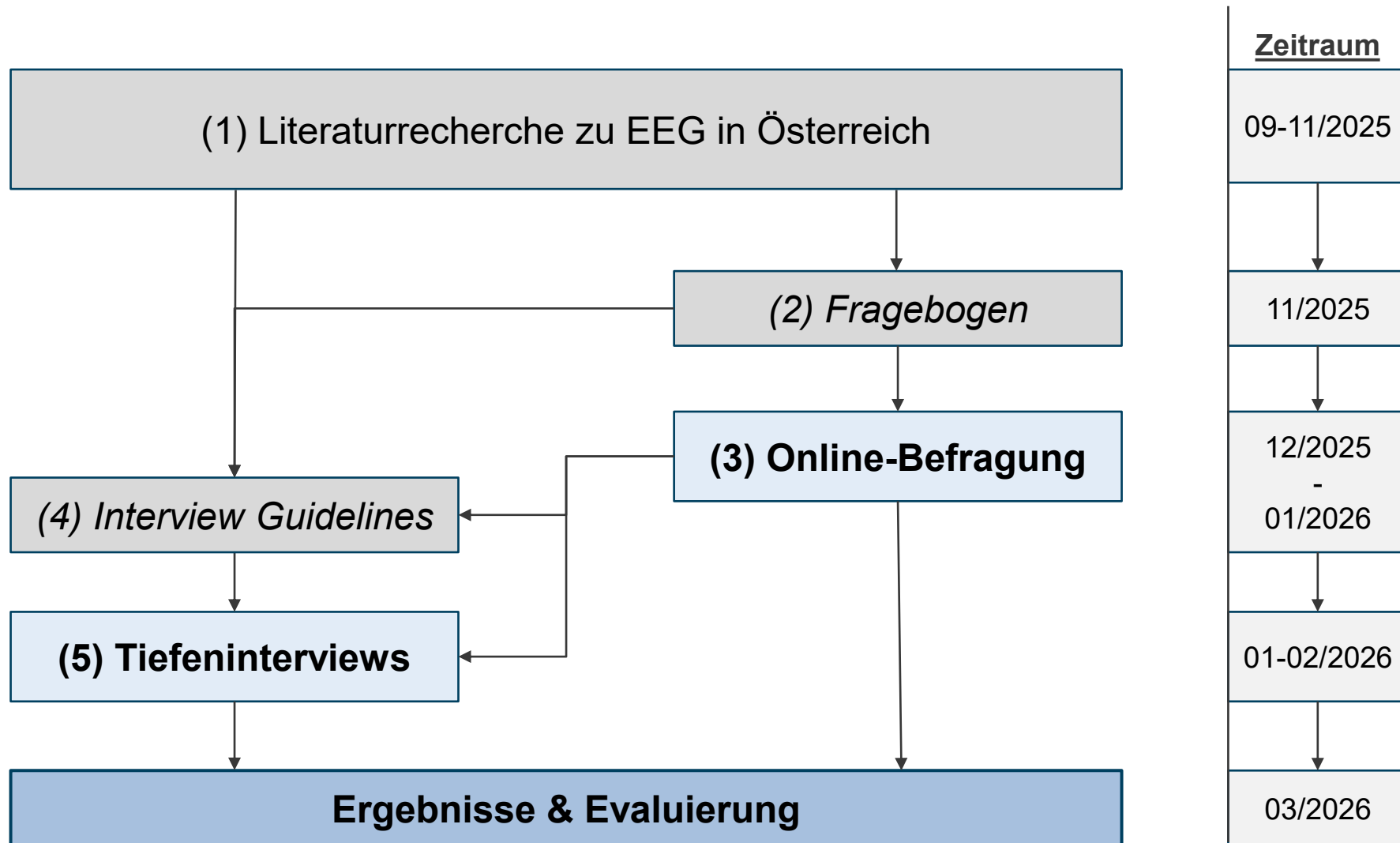
Motivation & Hintergrund



Quelle: EAG Monitoringbericht 2025

- **Zunehmende Verbreitung** und Relevanz von **EEG** in Österreich
- **Neue Rollen** und Kooperationsmodelle im bestehenden **Energieversorgungssystem**
- Chancen zur **aktiven Beteiligung** an der Energiewende
- Neue **technische, wirtschaftliche** und **organisatorische Herausforderungen**
- Bedarf an **praxisnahen Erkenntnissen** für zukünftige Entwicklungen und Rahmenbedingungen

Methodischer Ansatz & Zeitleiste



Online-Befragung & Tiefeninterviews

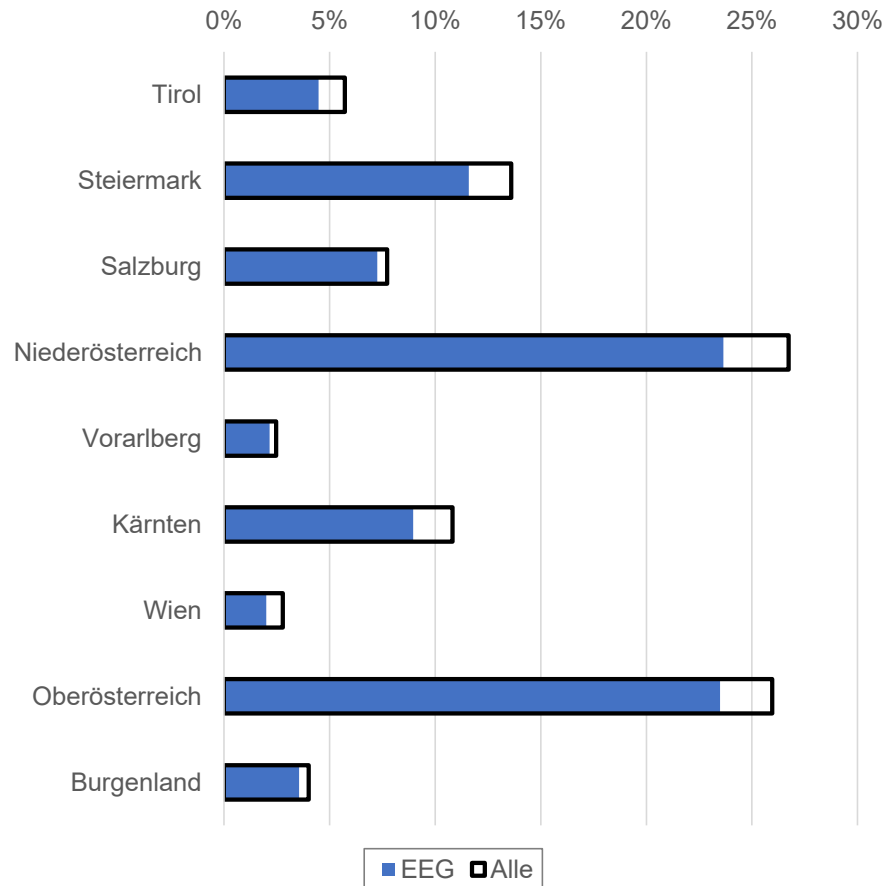
... in aller Kürze

Zentrale Fragestellungen

- Welche Ziele dienten als Motivation für die Gründung Ihrer EEG?
- Welche Schwierigkeiten traten bei der Gründung Ihrer EEG auf?
- Welchen wirtschaftlichen Nutzen haben EEG?
- Welchen Mehrwert bringen EEG aus Stakeholder-Sicht für das Energiesystem?
- Wie weit sind EEG technisch und organisatorisch entwickelt?
- Wohin entwickelt sich der Markt?

- Zielgruppe waren **EEG, EVU und Netzbetreiber (NB)** verteilt in Österreich
- Fragebogen für Online-Befragung mit **42 / 10 / 2 Fragen** in **4 Abschnitten** (EEG/EVU/NB)
- **~618 / 153 / 111 Adressen** (EEG/EVU/NB) wurden kontaktiert
- **114 / 16 / 12 Antworten** (EEG/EVU/NB) erhalten und eine **Rücklaufquote** von **~18% / 14% / 8%** erzielt
- **~10** ergänzenden **Tiefeninterviews** mit Expert/innen

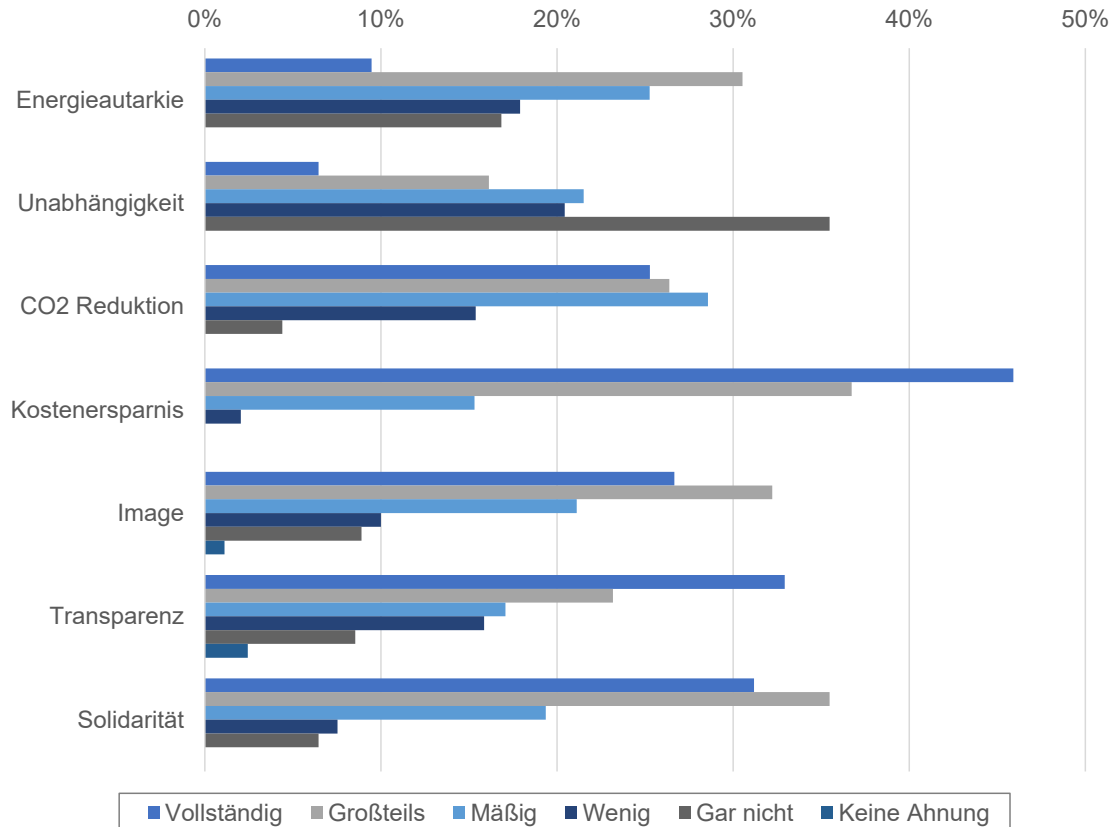
Hürden & Herausforderungen der Befragung



- **Kein offizielles Register über (E)EG** von ca. 4.600 (Stand 07/2025) mit entsprechenden Kontaktdaten in Österreich verfügbar
- **Keine offizielle Liste an EVU sowie Netzbetreibergesellschaften** mit entsprechenden Kontaktdaten in Österreich verfügbar
- **Fragebogen-Design** herausfordernd durch Vielzahl an Themen
- **Bereitschaft & Terminfindung zu Tiefeninterviews**

Motivation & Zielerreichung von EEG

Welche Ziele dienten als Motivation für die Gründung Ihrer EEG und wie stark haben sich diese erfüllt?



n=82 (Transparenz) bis 98 (Kosten)

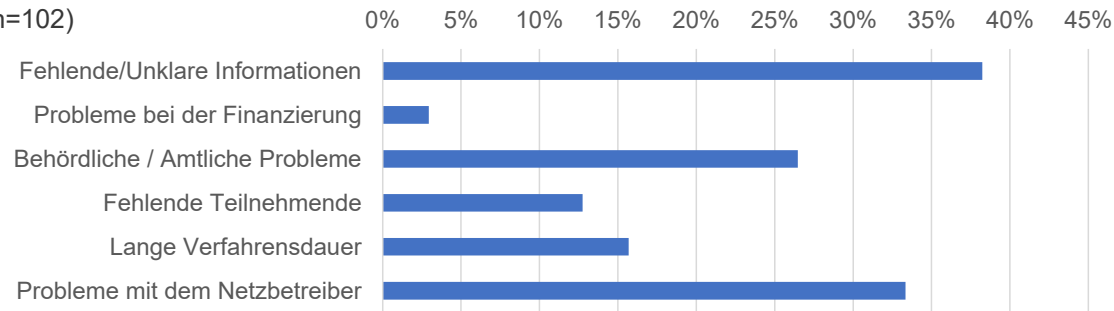
- Mehr als **80%** gründen eine EEG aus **wirtschaftlichen Gründen** (höchste Anzahl an Rückmeldungen)
- **Unabhängigkeit** vergleichsweise **kein vordergründiges Motiv** für einer EEG
- **Image, Transparenz** und **Solidarität** tendenziell von Bedeutung für eine EEG

Zentrale Barrieren bei der Umsetzung von EEG

Welche Schwierigkeiten traten bei der Gründung Ihrer EEG auf? Herausforderungen durch EEG? (EVU, NB)

EEG

(n=102)

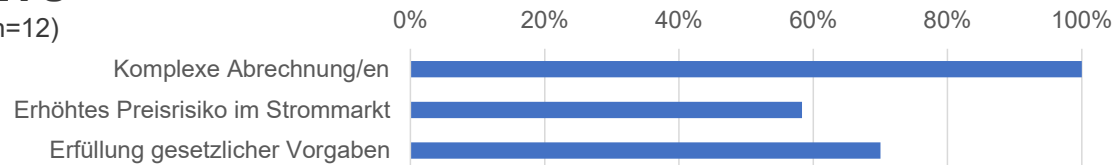


- Knapp **40%** beklagen **fehlende/unklare Informationen** zur Gründung einer EEG

- **Andere Gründe:** EDA Plattform, fehlende Erzeuger, Steuerrecht, fehlende Möglichkeit zur Verwaltung mehrerer EEG in einer Organisation

EVU

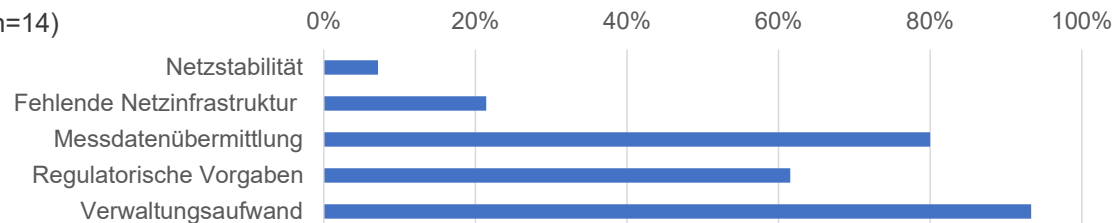
(n=12)



- EVU sehen **komplexere Abrechnung** sowie Risiko der **nicht-Erfüllung gesetzlicher Vorgaben** durch EEG

NB

(n=14)



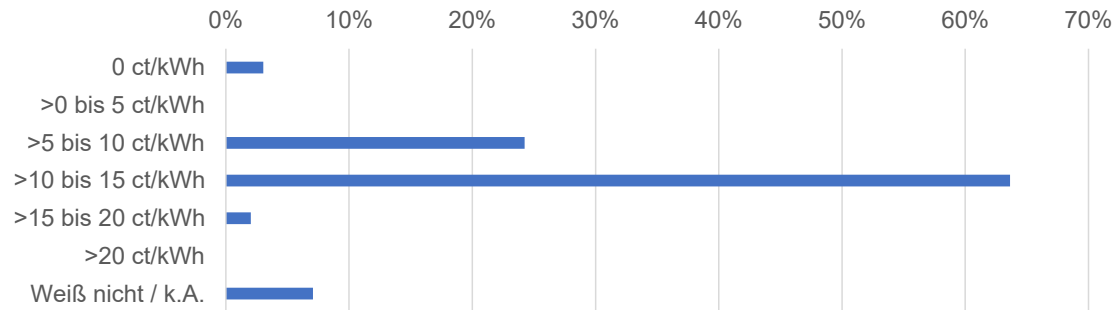
- NB sehen **Verwaltungsaufwand**, jedoch kein Risiko zu Netzin stabilitäten

Wirtschaftlicher Nutzung & Preisgestaltung bei EEG

Wie hoch war der durchschnittliche Energiepreis / die durchschnittliche Ersparnis für Konsument/innen?

Energiepreis einer EEG

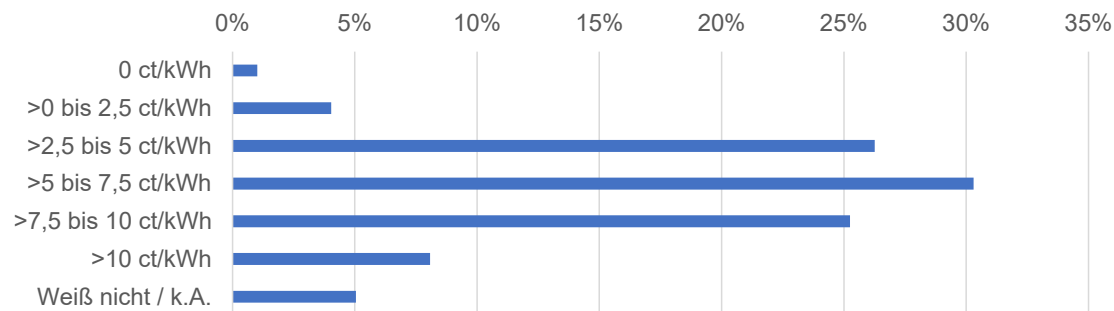
(n=99)



- Durchschnittlicher **Energiepreis** in einer EEG ca. **10,90 ct/kWh** (gewichtet)

Ersparnis in einer EEG (netto)

(n=99)



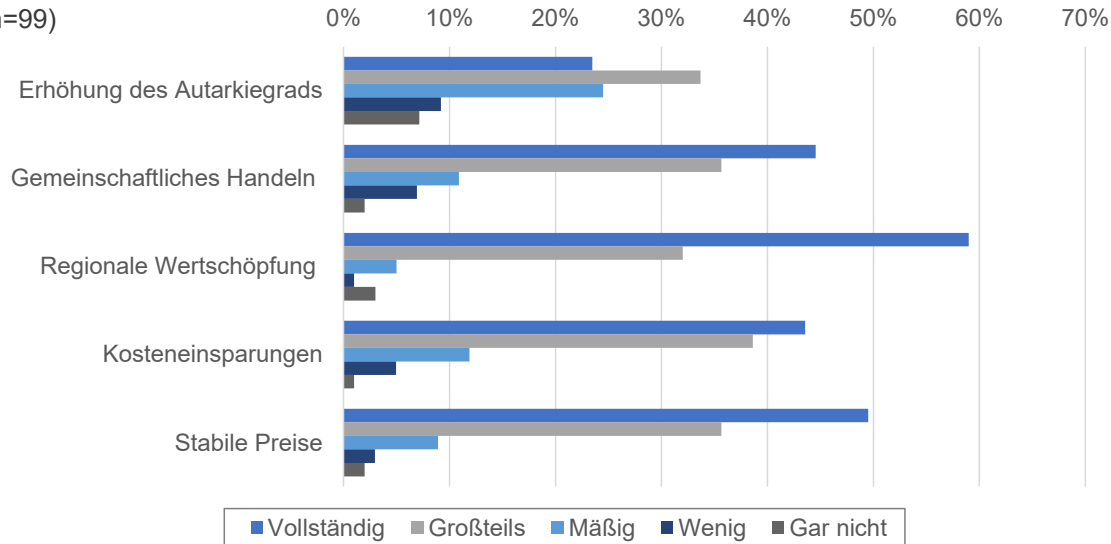
- Durchschnittliche **Ersparnis** von Konsument/innen in einer EEG ca. **6.30 ct/kWh** (gewichtet) im Vergleich zum günstigsten Anbieter in der Region

Systemische Chancen & Mehrwert aus Stakeholder-Sicht

Welche Chancen/Möglichkeiten verbinden Sie mit (Ihrer) EEG?

EEG

(n=99)

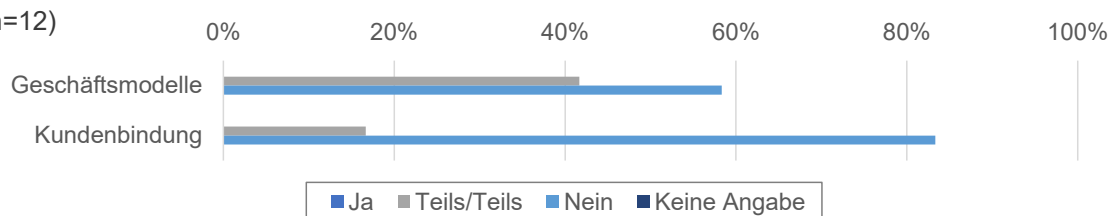


■ **EEG sehen unterschiedliche gesamt-systemische Mehrwerte, u.a.**

- Gemeinschaftliches Handeln (~80%)
- Regionale Wertschöpfung (~91%)
- Kosteneinsparungen (~82%)
- Preisabsicherungen (~85%)

EVU

(n=12)



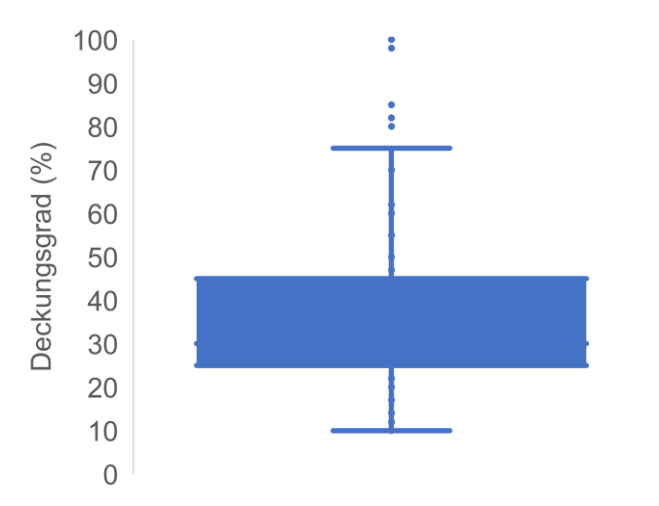
■ **EVU sehen nur teilweise Möglichkeiten für neue Geschäftsmodelle sowie wenige Anreize zur Kundenbindung**

Technische & Organisatorische Reife von EEG

Wie weit sich EEG technisch und organisatorische entwickelt?

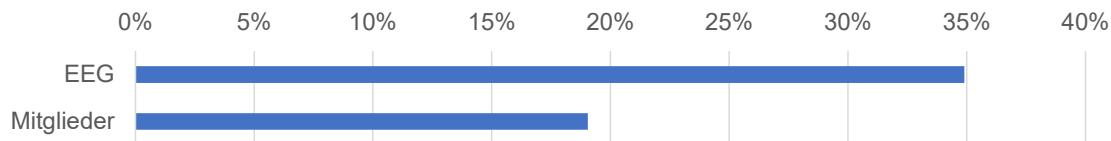
Deckungsgrad einer EEG (durch Eigenerzeugung)

(n=80)



Einsehen von Echtzeitdaten

(n=100 / 40)



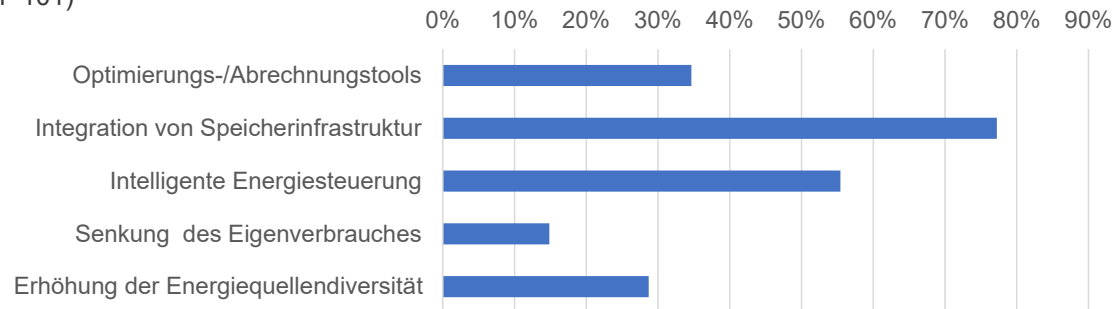
- Technische und organisatorische Reife **essentiell für EEG**
- **37%** des Verbrauchs der EEG wird **durch Eigenerzeugung gedeckt** (im Durchschnitt)
- Knapp **35%** der **EEG** haben **Zugriff auf Echtzeitdaten**
- Nur **~20%** der **Mitglieder** haben **Zugriff auf Echtzeitdaten**

Zukunftsperspektiven & Regulatorischer Einfluss

Wohin entwickelt sich der Markt?

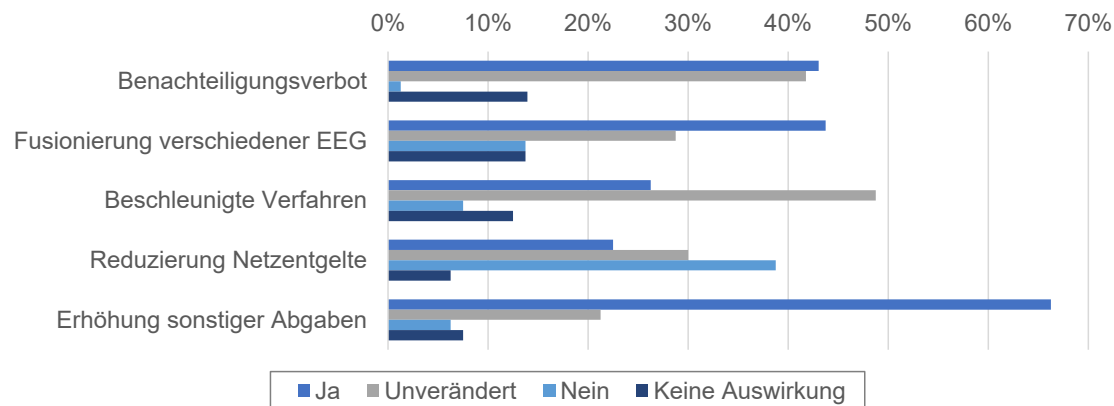
Zukunftsperspektiven der EEG

(n=101)



Auswirkungen von EIWG und EABG

(n=80)



- Knapp **80%** der EEG möchten zukünftig **Speicheroptionen** integrieren
- **Senkung des Eigenverbrauchs** der EEG **kein primäres Ziel**
- **Verhaltensänderung** (hin zur Mittagsspitze) und **Nutzung eAuto-Speicher** (Kommentare)
- Knapp **45%** der EEG erwarten **Fusionierungen** von bestehenden EEG
- **Erhöhung der Abgaben** werden erwartet (durch EABG, Einspeisung)

Rückmeldungen/Empfehlungen durch Expert/innen

Auswahl

- **Verbrauch** sollte **besser abstimmen** → Modell sollte nicht rein zum Zweck der Wirtschaftlichkeit dienen
- EEG sollten/könnten **zur Bekämpfung von Energiearmut** eingesetzt werden
- **Verpflichtende Prognosen** und Bereitstellung von Ausgleichsenergie
- Investitionen in **Speicherinfrastruktur** könnte sich **negativ auf Netzausbau** auswirken
- **Beteiligung an** zusätzlichen **Kosten** bei Überschuss-Produktion
- **P2P-Verträge** könnte **Zulauf** zu EEG **verringern** (einfacher, kein Gründungsaufwand)

Conclusio & Ausblick

- **EEG** sind ein **attraktives Konzept** zur Reduktion der individuellen **Energiekosten**, zur Erhöhung des **Autarkiegrads** und zur Stärkung der **regionalen Wertschöpfung**
- **Verbesserungsvorschläge** für EEG im Gesamtsystem wurden **genannt** und sollten in Stakeholder-Kreisen diskutiert/umgesetzt werden
- Umfrage-**Ergebnisse** für **EEG aussagekräftig**, jedoch für **EVU & NB** durch geringeren Rücklauf **weniger robust**
- Finale **Auswertung und Schlussfolgerungen** zur gesamten Studie **noch ausständig**
- **Publikation(en)** mit finalen Ergebnissen in Q2/2026 geplant

Dr. Gerald Feichtinger

Tel.: +43 (0) 3842 402 6012

Department Wirtschafts- und Betriebswissenschaften
Peter Tunner Straße 25-27
A-8700 Leoben
Mail: gerald.feichtinger@unileoben.ac.at
Web: wbw.unileoben.ac.at